



Den roten Faden im Leben finden

Grundlagen der Biografiearbeit

2.-4.11.2022 | Birgit Lattschar

Darum geht es: Den eigenen Lebensweg verstehen, einen roten Faden darin erkennen

und das Leben in größere Zusammenhänge zu stellen.

Wer sich in seiner Geschichte gut verwurzelt weiß, wird sich seiner Werte und Ziele im Heute bewusst und sieht, welche Schritte für die Zukunft Sinn machen.

→ Sie erproben und reflektieren Methoden, erhalten theoretische Grundlagen der Biografiearbeit und lernen Themen, Arbeitsfelder und Zielgruppen kennen.



Unterwegs mit mir

Biografische Selbstreflexion

6.-8.12.2022 | Gesine Hirtler-Rieger

Um Biografiearbeit gut anleiten zu können, hilft es, die eigene Lebensgeschichte zu reflektieren: Was hat mir ein geliebter Mensch für mein Leben mitgegeben? Wo konnte ich in meinem Leben

Kraft tanken? Wie wird das heute in meinem Leben wirksam? Durch Erinnern und Reflektieren können Sie „biografische Kompetenz“ erwerben.

→ Durch Übungen, Gespräche und theoretische Impulse erhalten Sie Anregungen, um das Heute aus Ihrer persönlichen Geschichte heraus zu betrachten und so Ihre Basis für neue Schritte zu stärken.



Lebensschätze heben

Kommunikation & Zeitgeschichte in der Biografiearbeit

6.-8.2.2023 | Susanne Hölzl

Es geht um die Art und Weise, wie wir miteinander reden: welche Besonderheiten gibt es beim Erinnern, Erzählen und Zuhören? Wie funktioniert das (autobiografische) Gedächtnis? Hilfreich

dabei ist eine Prise Zeitgeschichte, denn wir sind alle Kinder unserer Zeit: Welche Auswirkungen hat „große“ Geschichte auf persönliche Lebensläufe?

→ Ergänzt um Methoden und Inputs zur Zeitgeschichte erhalten Sie Hintergrundwissen zur Kommunikations-theorie und konkrete Anregungen zur Gestaltung von biografischen Gesprächen.



Schnapp dir eine Methode

Kreative Methoden der Biografiearbeit

18.-20.4.2023 | Gesine Hirtler-Rieger

Kreative und spielerische Methoden eröffnen neben dem Erzählen noch andere Zugänge zum eigenen Leben. Mit Fundstücken, Farben, Fotos und Filmausschnitten, verlebendigten Texten und

im eigenen Schreiben finden Sie leichtfüßig und ausdrucksstark eine Sprache für das, was Sie selbst ausmacht. Solche Verfahren probieren Sie gemeinsam aus und sprechen darüber, wie Sie sie bei unterschiedlichen Zielgruppen anwenden können.

→ Sie lernen die Arbeit mit unterschiedlichen methodischen Settings kennen und erhalten Impulse für zielgruppenorientierten Materialeinsatz.



Gut geplant ist halb gewonnen

Didaktik der Biografiearbeit

23.-25.5.2023 | Susanne Hölzl

Sie erarbeiten didaktische Schritte für eine gute Planung und Vorbereitung einer Veranstaltung oder eines biografischen Projektes: Welches Thema interessiert mich? Welche Ziele möchte ich erreichen? Wer sind meine Teilnehmerinnen, welche Voraussetzungen bringen sie mit? Welche Inhalte und Methoden passen? Wie strukturiere und inszeniere ich meine Veranstaltung?

→ Inhaltliche Impulse, Einzelarbeit, Austausch und Reflexion sind der Rahmen für die konkrete Planung Ihres eigenen biografischen Projektes.



Es hat sich bewährt, wenn man anfängt!

Werkstatt Biografiearbeit | Projektreflexion | Zertifikat

18.-20.7.2023 | Susanne Hölzl & Birgit Lattschar

Bei der Abschlusswerkstatt präsentieren Sie Ihr Praxisprojekt und erhalten konstruktive Rückmeldungen durch die Gruppe und die Leitung. Sie erleben Inspiration und Ideenvielfalt durch die Projekte der anderen

Teilnehmenden. Mit Anregungen für die weitere praktische Arbeit schließt der Lehrgang ab – natürlich inklusive einer würdigen und freudvollen Verleihung der Zertifikate.